

Störungsbehebungen

Dieses Kapitel erklärt, was Sie im Fall einer allgemeine Systemstörung tun können. Lesen Sie es, bevor Sie wegen einem Problem den Kundendienst rufen. Die Behebung komplizierter Störungen erfordert das Öffnen des Systems. Versuchen Sie nicht, das System selber zu öffnen, sondern bitten Sie Ihren Fachhändler oder den Kundendienst um Unterstützung.

6.1 Eine Überprüfungsliste

Wenn das System nicht startet bzw. bootet

- Verbrauchen Sie Akkustrom? Der Akku ist eventuell zu schwach, um das System mit Strom zu versorgen.
- Ist das Netzteil richtig angeschlossen?
- Befindet sich das Betriebssystem auf Ihrer Festplatte?
- Befindet sich eine nicht startfähige Diskette im Diskettenlaufwerk?
- Sind die Betriebssystemdateien beschädigt oder nicht vorhanden (ist eventuell ein Virus auf Ihrer Festplatte)? Versuchen Sie den Systemstart von einer anderen Systemdiskette aus.
- Überprüfen Sie den Festplattentyp im Setup (drücken Sie **F2** während des Systemstarts). Diese sollte auf **AUTO** stehen.

Wenn der Bildschirm nichts anzeigt

- Versuchen Sie, den Kontrastregler des Bildschirms einzustellen (nur STN-Modelle).
- Ist die LCD-Stromsparfunktion aktiviert? Drücken Sie die **UMSCHALT**-Taste, um das Display wieder einzuschalten.
- Befindet sich das Notebook in der Betriebsart System-Standby oder Suspend? Abschnitt 2.5 beschreibt sichtbare und hörbare Signale sowie Methoden, diese Betriebsarten zu beenden und zum normalen Betrieb zurückzukehren.

Wenn die Tastatur nicht anspricht

- Befindet sich das System in der Betriebsart System-Standby — die Betriebsanzeige (nahe dem LCD-Scharnier) blinkt. Drücken Sie die System-Standby-/Suspend-Taste, um zum Normalbetrieb zurückzukehren.
- Versuchen Sie, eine externe Tastatur anzuschließen. Funktioniert diese nicht, bitten Sie Ihren Fachhändler oder den Kundendienst um Abhilfe.

Wenn die serielle Maus nicht anspricht

- Ist die serielle Schnittstelle aktiviert? Prüfen Sie dies in dem Setup-Program.
- Ist der Maustreiber aktiviert?
- Besteht ein Konflikt zwischen den gewählten seriellen Schnittstellen und einer eventuell vorhandenen Modemkarte ?

Wenn der parallele Drucker nicht druckt

- Ist die parallele Schnittstelle aktiviert? Prüfen Sie dies in der Setup-Program.
- Besteht ein Konflikt zwischen der im Setup gewählten parallelen Schnittstelle und der Softwareanwendung?

Wenn der serielle Drucker nicht druckt

- Ist die serielle Schnittstelle aktiviert? Prüfen Sie dies in dem Setup-Program.
- Ist der Drucker an der im Setup angegebenen Schnittstelle angeschlossen.

Wenn alle Stromsparfunktionen nicht funktionieren

- Ist der Punkt Stromverwaltungsmodus aktiviert? Prüfen Sie diesen Parameter im Setup.
- Befinden Sie sich in dem Setup-Program? Bei Ausführung des Setups wird der Stromverwaltungsmodus vorübergehend deaktiviert.

Wenn Sie die Setup- oder Standby/Suspend-Taste drücken und nicht das erwartete Ergebnis erhalten

- Finden gerade Systemaktivitäten statt? Warten Sie, bis das System diese Aktivitäten beendet hat.

Wenn das Audiosystem nicht funktioniert

- Ist der Parameter Internes Audio im Setup auf [Aktiviert] gesetzt? Siehe Abschnitt 4.4.1.
- Ist der Audiotreiber installiert? Siehe Abschnitt D.7.
- Ist die I/O-Basisadresse für das Audio auf 240h gesetzt? Führen Sie `DIAGNOSE.EXE` (Audiodiagnose-Utility) im Unterverzeichnis `\VIBRA16` aus (sofern Sie die Audio-Utilities installiert haben).

6.2 Fehlermeldungen

Wenn Sie eine Fehlermeldung erhalten, schreiben Sie diese Meldung ab und führen Sie Korrekturen aus. Tabelle 6-1 listet die Fehlermeldungen zusammen mit den empfohlenen Korrekturen in alphabetischer Reihenfolge auf.

Tabelle 6-1 Fehlermeldungen

Fehlermeldung	Fehlerbeschreibung und Korrektur
Diskette drive A error (Diskettenlaufwerk-A-Fehler)	Laufwerk A: ist vorhanden, besteht jedoch nicht die BIOS POST-Diskettentests. Gehen Sie ins Setup und prüfen Sie, ob das Laufwerk mit dem richtigen Diskettentyp definiert ist. Vergewissern Sie sich, daß das Diskettenlaufwerk richtig im Zubehörfach installiert ist.
Extended RAM Failed at offset: <i>nnnn</i> (Erweitertes RAM mißglückte bei Vorgabe: <i>nnnn</i>)	Erweiterungsspeicher funktioniert nicht oder ist nicht richtig bei <i>nnnn</i> konfiguriert. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
Failing Bits: <i>nnnn</i> (Versagende Bits: <i>nnnn</i>)	<i>nnnn</i> sind Bits an der RAM-Adresse, die den Speichertest nicht bestanden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
Fixed Disk 0 Failure (Festplatte-0-Versagen)	Das Festplattenlaufwerk funktioniert nicht oder ist nicht richtig konfiguriert.
Fixed Disk Controller Failure (Festplatten-Controllerversagen)	Führen Sie Setup aus, um zu prüfen, ob der Festplattentyp richtig identifiziert wird (versuchen Sie, ihn auf [Auto] zu setzen). Vergewissern Sie sich, daß die Festplatte richtig im Speicherfach installiert ist.

Tabelle 6-1 Fehlermeldungen (Fortsetzung)

Fehlermeldung	Fehlerbeschreibung und Korrektur
Incorrect Drive A type (Falscher Laufwerkstyp A)	Der Diskettenlaufwerkstyp ist nicht richtig im Setup identifiziert. Führen Sie Setup aus und stellen Sie den richtigen Diskettenlaufwerkstyp ein.
Invalid NVRAM media type (Ungültiger NVRAM-Medientyp)	Es liegt ein Problem beim NVRAM- (CMOS) Zugriff vor. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
Keyboard controller error (Tastatur-Controllerfehler)	Der Tastatur-Controller bestand den Test nicht. Sie müssen die Tastatur oder den Controller austauschen. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
Keyboard error (Tastaturfehler)	Die Tastatur funktioniert nicht. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
Keyboard error <i>nn</i> (Tastaturfehler <i>nn</i>)	BIOS stellte eine festgeklemmte Taste fest und zeigt den Scancode <i>nn</i> für die Taste. Lösen Sie die Taste.
Operating system not found (Betriebssystem nicht gefunden)	Das Betriebssystem kann weder auf Laufwerk A: noch auf Laufwerk C: lokalisiert werden. Gehen Sie ins Setup und prüfen Sie, ob diese beiden Parameter richtig identifiziert sind.
Parity Check 1 (Paritätsprüfung 1)	Paritätsfehler im I/O-Bus festgestellt. BIOS versucht, die Adresse zu lokalisieren und zeigt diese auf dem Bildschirm. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.

Tabelle 6-1 Fehlermeldungen (Fortsetzung)

Fehlermeldung	Fehlerbeschreibung und Korrektur
Parity Check 2 (Paritätsprüfung 2)	Paritätsfehler im I/O-Bus festgestellt. BIOS versucht, die Adresse zu lokalisieren und zeigt diese auf dem Bildschirm. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
Press <F1> to resume, <F2> to Setup (<F1> drücken, um fortzufahren, <F2> für das Setup)	Diese Meldung erscheint nach jeder behebbaren Fehlermeldung. Drücken Sie F1 , um den Startvorgang einzuleiten oder F2 , um Setup aufzurufen und Einstellungen zu ändern.
Previous boot incomplete - Default configuration used (Vorherige Umladung unvollständig - Standardkonfiguration benutzt)	Vorheriges POST lief nicht vollständig ab. POST lädt dann die Standardwerte und bietet die Ausführung von Setup an. Führen Sie Setup aus und suchen Sie nach falschen Einstellungen.
Real time clock error (Echtzeituhrfehler)	Test der Echtzeituhr ist mißglückt. Eventuell muß die Platine repariert werden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
Shadow Ram Failed at offset: <i>nnnn</i> (Shadow-Ram versagte bei Vorgabe: <i>nnnn</i>)	Shadow RAM mißglückte bei <i>nnnn</i> des 64-K-Blocks, an dem der Fehler festgestellt wurde. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
System battery is dead - Replace and run SETUP (Systembatterie ist leer - Austauschen und SETUP ausführen)	Die Batterieanzeige für die CMOS-Uhr zeigt, daß die Batterie leer ist. Tauschen Sie die Batterie aus und führen Sie Setup aus, um das System neu zu konfigurieren.

Tabelle 6-1 Fehlermeldungen (Fortsetzung)

Fehlermeldung	Fehlerbeschreibung und Korrektur
System cache error - Cache disabled (Systemcachefehler - Cache deaktiviert)	RAM-Cache bestand den BIOS-Test nicht und BIOS deaktivierte den Cache. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
System CMOS checksum bad - run SETUP (System-CMOS- Kontrollsumme schlecht - SETUP ausführen)	System-CMOS hat sich verändert oder wurde falsch modifiziert, eventuell von einer Anwendung, die im CMOS gespeicherte Daten verändert. Führen Sie Setup aus und konfigurieren Sie das System erneut, indem Sie die Standardwerte wieder einrichten und/oder Ihre eigenen Auswahlen treffen.
System RAM Failed at offset <i>nnnn</i> (System-RAM versagte bei Vorgabe: <i>nnnn</i>)	System-RAM mißglückte bei <i>nnnn</i> des 64-K-Blocks, an dem der Fehler festgestellt wurde. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.
System time error (Systemuhrzeitfehler)	Der Timertest ist mißglückt. Die Systemplatine muß repariert werden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Kundendienst.

Erhalten Sie trotz der Korrekturen weiterhin Systemstörungen, bitten Sie Ihren Fachhändler oder den Kundendienst um Abhilfe.